

Konzept für

HJV Kata-Sichtungslehrgänge, -turniere

Der Hessische Judo-Verband HJV möchte weitere Athleten für den Kata(Wettkampf)sport gewinnen. Um diese behutsam an das Niveau offizieller Meisterschaften heranzuführen, bietet der HJV zukünftig Kata-Sichtungsturniere an. Die Regeln dieser Turniere ermöglichen Erleichterung zum Einstieg in den Kata-Wettkampfsport:



1.

Bei HJV-Kata-Sichtungslehrgängen, -turnieren gibt es Klassen, jeweils zu alle vom Deutschen Judo-Bund definierten Wettkampf-Kata. Zusätzlich bieten der HJV eine Klasse „Kata-Vielseitigkeit“ an.

2.

Das Athletenpaar meldet vor Beginn der Bewertung die Auswahl von Techniken, die demonstriert und bewertet werden sollen.

3.

Die Auswahl umfasst mindestens 5 Techniken, maximal die komplette Kata. Bei der Nage-no kata umfasst 1 Technik die Demonstration von rechts UND links.

Die ausgewählten Techniken müssen nicht der in der Kata vorgegebenen Folge entsprechen. (Beispiel: Bei der Ju-no kata könnten die 1., 2., 5, 9. und 14. Technik zur Demonstration angemeldet werden.)

Ein Mischen von Techniken aus verschiedenen Kata ist nur in der Klasse „Kata-Vielseitigkeit“ möglich.

4.

Die demonstrierten Kata-Techniken werden von HJV-zugelassenen Wertungsrichtern nach den IJF-Regeln bewertet.

Soweit von Para-Judoka der Klasse J1 Hilfestellungen genutzt werden, finden diese bei der Bewertung keine negative Berücksichtigung (z.B. Tastbewegungen der Füße).

5.

Jede Klasse wird durch mindestens zwei für die jeweilige Kata kompetente/anerkannte Wertungsrichter bewertet. In Ausnahmefällen kann lediglich ein, besonders qualifizierter / erfahrener Wertungsrichter eingesetzt werden.

7.

Zur Leistungskontrolle und zur Unterstützung des weiteren Trainings (Leistungsverbesserung) erhält jedes Paar eine Kopie der Bewertungstabelle zur demonstrierten Kata.

8.

Ab einer gesondert zu definierenden Niveaustufe, können Paare in den Kata-Perspektivkader des HJV berufen werden und erlangen damit Zugang zu den Stützpunkttrainings des HJV-Kata-Kaders.

6.

Für den Fall, dass der Sichtung-Lehrgang als Turnier ausgeschrieben ist:
Zur Bewertung des Turniererfolges wird der Mittelwert (arithmetisches Mittel) aller erzielten Bewertungspunkte der demonstrierten Techniken errechnet. (Summe der insgesamt erzielten Punkte, dividiert durch die Anzahl der Techniken, dividiert durch die Anzahl der Wertungsrichter).

Sieger des Sichtungsturniers in einer Kata ist das Paar mit dem höchsten Durchschnittswert.

HJV, Kata im Referat Breitensport
01.08.2025